Inhalt

Editorial 3

Forum 4

Leserbriefe und Fragen 6

Thema: Pflege und Adoption in der Literatur

Margit Huber und Ulrike Schulz
„Es kommt darauf an, einem Buch im richtigen Augenblick zu begegnen."
Pflege- und Adoptivfamilien unterwegs in der Welt der Bücher 7

Birgit Lattschar
„Lebensbuch? ... mir fehlen die Worte!"
Mit Kindern über schwierige Lebensthemen sprechen 12

Corinna Hops
Diese eine Blume, die uns verbindet
RückBlickPunkte I und weitere Biografieprojekte von Löwenzahn Erziehungshilfe e.V. 15

Interview mit dem Vorleser Rainer Rudloff
„Kinderliteratur muss versöhnlich, freundlich, hilfreich sein – so können Kinder eine Verankerung in unserer Welt finden" 16

Bereitschaftspflege
Bereitschaftspflege in Hamburg – eine besondere Form der Vollzeitpflege 20

Versicherungen
Pflegeeltern sollten auf ausreichenden Versicherungsschutz achten . . . 21

Rezensionen 23

Recht
Herausgabeanspruch der leiblichen Mutter nach vertraulicher oder anonymer Geburt 26
Namensänderung bei einem Pflegekind nach Tötung der Mutter durch den Vater 26
Minderjährige Pflegekinder unbekannter Staatsangehörigkeit (Flüchtlinge) 26

Aus dem Bundesverband
Exklusion beenden! 27
Vereinsgründung: Bundesforum Vormundschaft und Pflegschaft e.V. . . . 27
Treffen mit MdB Katja Dörner 28
Stellungnahme zum Referentenentwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Hilfen für Familien bei Adoption (Adoptionshilfegesetz) 28
Verschärfung der Kostenheranziehung für Pflege- und Heimkinder wurde zurückgezogen 28
Zum preisgekrönten Film von Nora Fingscheidt 29
Empower You – Kinder und Jugendliche in Pflege- und Adoptivfamilien stärken 30

Aus den Ländern
Berlin-Brandenburg 30
Rheinland-Pfalz 30

Termine 31

Dieser Ausgabe liegen bei:
– eine Gesamtbeilage der Stiftung zum Wohl des Pflegekindes
– eine Teilbeilage der Klinik am Kurpark in 94481 Grafenau

IMPRESSUM
Herausgeber: PFAD Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien e.V., Oranienburger Str. 13–14, 10178 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 94879423, Fax: +49 (0) 3047985031
E-Mail: info@pfad-bv.de, Internet: www.pfad-bv.de
Der Bundesverband ist Mitglied im PARITÄTischen.
Bankverbindung: Darlehnskasse im Bistum Münster,
IBAN: DE71400602650004157400, BIC: GENODEM1DKM

PFAD ist das offizielle Organ des PFAD Bundesverbandes der Pflege- und Adoptivfamilien e.V. Zusendungen von redaktionellen Briefen und Manuskripten bitte an den Herausgeber. Einsender von Briefen und Manuskripten erklären sich mit der redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Für unverlangte Manuskripte, Fotos, Bild-, Ton- oder Datenträger übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Es gelten die Autorenrichtlinien des Verlags.

Redaktion: Dr. Margit Huber, Tel. +49 89 3115118
E-Mail: margit.huber@pfad-bv.de
Ulrike Schulz, Tel. +49160 97710843
E-Mail: ulrike.schulz@pfad-bv.de
Dr. Carmen Thiele, Tel. +49 30 94879423
E-Mail: carmen.thiele@pfad-bv.de
Karen Dabels, E-Mail: karen.dabels@pfad-bv.de
PFAD Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien e.V.
Oranienburger Str. 13–14, 10178 Berlin,
Fax: +49 30 47985031

Verlag: Schulz-Kirchner Verlag GmbH
Mollweg 2, D-65510 Idstein
Tel.: +49 6126 9320-0
Fax: +49 6126 9320-50
E-Mail: info@schulz-kirchner.de
Internet: www.skvshop.de

Vertretungsberechtigte Geschäftsführer:
Dr. Ullrich Schulz-Kirchner, Nicole Eitel, Martina Schulz-Kirchner
Gemäß § 5 Abs. 2 HPressG lauten die Inhaber- und Beteiligungsverhältnisse wie folgt:
Schulz-Kirchner Verlag GmbH
Mollweg 2, D-65510 Idstein
Handelsregister Wiesbaden HRB 19404
Sitz der Gesellschaft: Idstein
Gesellschafter: Dr. Ullrich Schulz-Kirchner

Alle Beiträge dieser Zeitschrift sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Schulz-Kirchner Verlag GmbH. Nachdruck, Aufnahme in Onlinedienste, Internet und Intranet sowie Vervielfältigung auf Datenträger wie CD-ROM, DVD-ROM etc. bei vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlages gegen Entgelt möglich.

Kundenservice:
Schulz-Kirchner Verlag · Norina Dietzel-Fritsch
Tel. +49 6126 9320-11, Fax: +49 6126 9320-50
E-Mail: n.dietzel-fritsch@schulz-kirchner.de
Adressänderungen, Neubestellungen und Abbestellungen von Abonnements sind nur über den Verlag möglich. Bei nicht rechtzeitig mitgeteilter Adressenänderung besteht kein Anspruch auf kostenlose Heftnachlieferung.

Erscheinungsweise: viermal jährlich
(15. Februar, 15. Mai, 15. August, 15. November)

Anzeigen: Ann-Kathrin Bamba (Anschrift des Verlages s.o.),
Telefon: +49 6126 9320-20
E-Mail: anzeigen@schulz-kirchner.de
Anzeigenpreisliste: Mediainformationen Nr. 25/2020

Bezugspreise 2020	
Jahresabonnement	
Privat (print)	25,00 EUR
Privat (digital)	21,00 EUR
Institutionen (print)	37,00 EUR
Institutionen (digital)*	ab 33,00 EUR
Einzelheft (print oder digital)	10,00 EUR

Unverbindliche Preisempfehlung, Preise gültig bis 31.12.2020, jeweils inkl. MwSt. und Versandkosten [D] bei print; zzgl. Versandkosten bei Auslandversand.
*Bitte nehmen Sie für einen Lizenzvertrag Kontakt mit dem Schulz-Kirchner Verlag auf: info@schulz-kirchner.de

Kündigung: Mindestbezug 4 Ausgaben in Folge. Das Abonnement verlängert sich automatisch um weitere 4 Ausgaben, wenn die Kündigung dem Verlag nicht in Textform mit einer Frist von 3 Monaten vor Ablauf des Bezugszeitraums vorliegt. Der Bezugszeitraum endet am Monatsletzten des jeweiligen Monats, in dem das Heft erscheint. Bitte beachten Sie auch unsere AGB und das Widerrufsrecht unter www.skvshop.de

Bankverbindung des Verlages:
vr bank Untertaunus eG Idstein
Kontonummer 142 900 01 · BLZ 510 917 00
BIC: VRBUDE51 · IBAN: DE69519170000142900001

Druck: TZ-Verlag & Print GmbH
Bruchwiesenweg 19 · D-64380 Roßdorf
Printed in Germany
Das für diese Zeitschrift verwendete Papier erfüllt die Anforderungen gemäß ISO 9706 (Voraussetzungen für die Altersbeständigkeit).

Titelbild: © Pezibear/Pixabay, Cartoon, S. 7: © www.elvispapa.de

Druckauflage dieser Ausgabe: 3.000 Expl.



Liebe PFAD Mitglieder, liebe Leserinnen, liebe Leser!

Endlich mehr Zeit zum Lesen an trüben Tagen im Herbst! Aber nicht nur zu dieser Zeit sind Bücher gute Begleiter für Pflege- und Adoptivfamilien.

In dieser Ausgabe nehmen wir Sie mit in die Welt der Literatur. Jeder findet hier anregende, unterhaltsame und informative Bücher, die begeistern, trösten und neue Einsichten vermitteln.
Die Rückmeldungen zu unserer kleinen Umfrage: „Welche Bücher haben Ihnen dabei geholfen, Ihren Kindern das Thema Pflege-/Adoptivkind-Sein nahezubringen oder Ihre Jugendlichen zu motivieren, sich mit diesem Thema zu beschäftigen?“ enthalten eine Menge Anregungen, um passenden Lesestoff zu finden.
Birgit Lattschar stellt die Bewältigung schwieriger Themen mit Kindern und Jugendlichen in den Mittelpunkt. Ein Lebensbuch kann hierbei sehr hilfreich sein. Das Löwenzahn-Biografieprojekt wird von Corinna Hops vorgestellt. Sie unterstützte ehemalige Pflegekinder dabei, die eigene Biografie aus dem persönlichen Lebensweg zu erstellen. Rainer Rudloff macht uns aus seiner Erfahrung als Vorleser auf die positive Wirkung von Geschichten für Kinder und Jugendliche aufmerksam. Mit seiner Bücherauswahl gibt er uns Denkanstöße und fördert die Lesebegeisterung bei seinem jungen Publikum.
Unser jeweiliges Heftthema wird heute und auch in den nächsten Ausgaben mit einem hintersinnigen Cartoon von Elvis‘ Papa eingeleitet. Der Cartoonist ist Pflegevater und nimmt die großen und kleineren Hürden aufs Korn, die den Alltag von Pflege- und Adoptivfamilien und das Leben ihrer Kinder häufig erschweren.

Zum Jahresende blicken wir auf die erfolgreiche Arbeit des PFAD-Verbandes zurück. Ortsgruppen, Landesgruppen, Landesverbände und der Bundesverband unterstützen und beraten Pflege- und Adoptivfamilien in vielfältigen Fragestellungen. Herzlichen Dank allen Aktiven für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Der Bundesverband setzte sich in vielen Gesprächen in Gremien und Expertenrunden für die Interessen der Pflege- und Adoptivkinder und ihrer Familien ein. Für Anfang 2020 wird der Gesetzentwurf zur angekündigten Reform des SGB VIII erwartet, der die im Koalitionsvertrag zugesagte Verbesserung der Pflegekinderhilfe umsetzen soll.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, friedliches neues Jahr.

Viel Freude beim Lesen

Ihre
Dagmar Trautner

Vorschau auf Heft 1/2020: Entlastung gehört dazu!



Herzlichen Glückwunsch!

Bernd Foest seit 10 Jahren Verwaltungskraft des PFAD Bundesverbandes

Lieber Bernd,

vielen Dank für Deinen beharrlichen Einsatz für die Verwaltung des PFAD Bundesverbandes. Mit viel Fleiß und Ausdauer hast Du dazu beigetragen, die Vorstandsmitglieder in den letzten zehn Jahren von Verwaltungsaufgaben zu entlasten. Die Buchhaltung, Deine guten Kontakte zu allen Gruppen und Vereinen und die schnelle Versorgung der interessierten Leserschaft mit unseren Broschüren liegen bei Dir in guten Händen. Vielen Dank für Deine Zuverlässigkeit. Wir freuen uns über die gute Zusammenarbeit und schätzen es sehr, Dich im Team zu haben.

Für die Zukunft wünschen wir Dir Gesundheit, Glück und Erfolg und hoffen, dass Du auch weiterhin mit Freude zur Arbeit kommst!

Es gratuliert Dir ganz herzlich zum Jubiläum der Vorstand des PFAD-Bundesverbandes

Dagmar Trautner, Ulrike Schulz, Angela Rupp, Edda Jacobs, Bernd Junker, Monika Görres, Thomas Hens, Frank Jacob, Christiane Kehl